



Einigkeit nach der luftigen Vorlesung: Flight testing macht Spaß!

„Dutch Roll“ und ein flaues Gefühl im Magen . . .

Flugpraktikum mit Studenten der TU Hamburg-Harburg

Hamburg (eb). Über Aerodynamik und Flugmechanik läßt sich viel erzählen, und das geschieht auch täglich in den Vorlesungen an der Technischen Universität Hamburg-Harburg. Wesentlich eindrucksvoller ist es jedoch für die Studenten, wenn diese Bereiche vor Ort erlebt werden können - am und im Flugzeug. "Flight testing is fun" - unter diesem Motto trafen sich 13 Studenten der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) zu einem Flugpraktikum bei der Deutsche Aerospace Airbus HFB Motorfluggruppe e.V.

Die Studenten, Hörer der Vorlesung „Aerodynamik und Flugmechanik“, kamen mit dem Ziel, ihr Fach in der Praxis zu erleben. Da Flugversuche im ohnehin schon umfangreichen Studienplan nicht vorgesehen sind, wurde das Flugpraktikum kurzerhand selbst organisiert. Dieter Scholz, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TUHH, von Haus aus Airbus-Mann und Mitglied der Motorfluggruppe, hatte ein Flugprogramm zusammengestellt, das nun mit einer viersitzigen Maschine geflogen wurde.

Auf das Flugpraktikum hatten sich die Teilnehmer gründlich vorbereiten müssen, denn in der Luft blieb nicht viel Zeit, um die Meßwerte von den Instrumenten des Flugzeugs abzulesen. Zunächst galt es, die Startstrecke zu ermitteln. Weitere Messungen zur Be-

stimmung von Steigleistung, Gleitwinkel, Überziehggeschwindigkeit und Steuerkräften wurden vorgenommen. Mit Hilfe der Satellitennavigation sollte der Fahrtmesser kalibriert werden. Aus Lärmschutzgründen fanden die Flüge über der Unterelbe statt.

Nach dem Flug war dann ein Begriff wie „Dutch Roll“ für die Teilnehmer kein Fremdwort mehr. Sehr eindringlich blieb ihnen in Erinnerung, daß die Schwingung, die damit beschrieben wird, erhebliches Unbehagen im Magen verursachen kann. Engagiert nahmen die Studenten die umfangreiche Auswertung zum Flugpraktikum vor und verglichen die Meßwerte mit den Angaben des Flughandbuchs und der Theorie. ■



Gründliche Vorbereitung - in der Luft muß jeder seine Aufgabe kennen.